



Pfarrblatt

Eferding - St. Hippolyt

www.dioezese-linz.at/eferding

Nr. 3 - September 2012



Foto: Kurt Mathä

***„DU SORGST FÜR DAS LAND UND TRÄNKST ES,
DU ÜBERSCHÜTTEST ES MIT REICHTUM.“***

Ps 65,10



REIFE ERNTE UND NEUER START



Jetzt im Frühherbst beginnen wir das neue Arbeitsjahr und feiern auch Erntedank. Beides wollen wir beachten und wir schauen auf das, was reif und vollendet ist und auf das, was noch voller Erwartung steht. Darum sehen wir im Titelbild den vollen Fruchtkorb reicher Ernte und zugleich Jugendliche, die für das Neue stehen, denn sie haben noch alles vor sich. Im Korb ist das Fertige schon abgelegt, bei den Kindern und Eltern ist noch so Vieles offen und nicht erntereif. Das trifft auch auf unsere Lebenswirklichkeit und unser Pfarrgeschehen zu.

Was ist alles reif und vollendet?

Die Ferien- und Urlaubszeit ist beendet und hoffentlich haben viele bunte Farben des Sommers unsere Sinne

beeindruckt. Ein reifer Erntekorb für Gemüt und Seele!

Bei der Anlieferung für unseren Flohmarkt sind wieder viele Sachen und eine bunte Palette von brauchbaren Dingen abgegeben worden. In den Räumen des Pfarrzentrums sind durch die eifrigen Hände unserer MitarbeiterInnen die Verkaufsgüter gut gerichtet. Ein voller Erntekorb für das Flohmarktgeschehen kommenden Wochenende!

Sehr viele Leute haben interessiert beobachtet und zugesehen, wie die tüchtigen und fleißigen Spengler der Fa. Mayerl aus Osttirol den Turmhelm der Stadtpfarrkirche erneuert haben. Der Helm wurde mit neuem Kupferblech überzogen und es musste viel morsches Holz ausgetauscht werden. Im Jahr 1727 war dieses Dach angebracht worden. Man nennt diese Form „welsche Hauben“. Es lag im Trend der Zeit, die Kuppel des Markusdomes in Venedig in Zwiebelform und Laterne nachzuahmen. Wir können nach der Sanierung des Turmdaches am Erntedanksonntag anschließend an die Messe die Turmkreuzsteckung erleben. Ein dankbar gefüllter Korb voll Ernte und gelungener Arbeit!

Worauf wollen wir zugehen?

Das kommende Arbeitsjahr wird uns wieder mit den Festen des Kirchenjahres den Tisch der Liturgie bereichern. Dazu braucht es nicht nur für Taufen, Trauungen, Erstkommunion und Firmung, sondern auch für alle Feste gute Zusammenarbeit mit den MitarbeiterInnen und den Einsatz helfender Institutionen. Hilfreiche Menschen werden sich wieder gut einbringen!

Ein neuer Pfarrgemeinderat mit den Fachausschüssen hat gestartet. Die Mitglieder haben sich entschieden, ihr Ehrenamt mit Eifer aufzunehmen. Manchen noch unbekanntem Ereignissen werden sie sich ebenso gerne stellen.

Dankbar für die „Ernte“ in der Pfarre und in Erwartung eines gesegneten Arbeitsjahres,

Mag. Erich Weichselbaumer
Dechant

ERNTEDANKFEST 2012

Die Pfarrbevölkerung ist herzlich eingeladen zum

Erntedankfest

am Sonntag,
dem 30. September 2012.

Der Festzug wird von den
Ortschaften
Stallberg, Großstroheim und
Kleinstroheim vorbereitet.



9:00 Uhr Aufstellung des Festzuges beim Stadtsaal. Die Stadtkapelle wird uns beim Einzug in die Kirche begleiten.

9:30 Uhr Festgottesdienst mit dem Chor Jeunesse (Leitung: Maria Schapfl)

IM ANSCHLUSS AN DEN FESTGOTTESDIENST TURMKREUZSTECKUNG UND GEMÜTLICHES BEISAMMENSEIN

Das Erntedankopfer wird für die Turmhelmsanierung der Stadtpfarrkirche verwendet



GELUNGENES IN DER PFARRE



Bei strahlend schönem Wetter verbrachten 51 Kinder mit ihren Begleitpersonen und Köchinnen eine erlebnisreiche Woche in St. Leonhard bei Freistadt „Stark, aber voll super!“



Zur festlich gedeckten Tafel luden die Goldhaubenfrauen am Trachtensonntag die Jubelpaare unserer Pfarre



Klettergarten KIRCHTURM

Alleine beim Hinaufschauen wird einem schon schwindelig



Die MitarbeiterInnen der Arbeitsgemeinschaft des Kirchendienstes besuchten am 16. August unsere Bundeshauptstadt. Mit im Programm: Eine sehr beeindruckende Führung durch den „Steffl“ sowie die Besichtigung von Schönbrunn





WAS SICH BEI UNS TUT



Kath. Frauenbewegung
Eferding

„ZUSAMMEN IST MAN WENIGER ALLEIN“

Mit diesem Film startet die kfb am
5. Oktober um 19:30 Uhr
im Pfarrzentrum St. Hippolyt
ins neue Arbeitsjahr.

Philibert ist zwar ein historisches Genie, doch wenn er mit Menschen spricht, gerät er ins Stottern. Camille, magersüchtig und künstlerisch begabt, arbeitet in einer Putzkolonne, und Franck schuftet als Koch in einem Feinschmeckerlokal. Er liebt Frauen, Motorräder und seine Großmutter Paulette, die keine Lust aufs Altersheim hat. Vier grundverschiedene Menschen in einer verrückten

Pariser Wohngemeinschaft, die sich lieben, streiten und die versuchen, irgendwie zurecht zu kommen.



Und da man zusammen nicht nur weniger allein ist, sondern auch viel besser Gespräche führen und das eine oder andere Gläschen Wein trinken kann, lädt das Team der kfb im Anschluss an den Film zum Verweilen bei Imbiss und Getränken herzlich ein.

Alle weiteren Termine finden Sie wie immer auf Seite 7. Wir freuen uns jetzt schon wieder auf nette Begegnungen bei den verschiedenen Veranstaltungen.

Elisabeth Berger

NEUER SENIOREN-TRAININGSKURS FÜR KÖRPER, GEIST UND SEELE



SelbA: mit Lebensfreude älter werden!



mit einer neuen Trainingsgruppe, zu der wir Sie herzlichst einladen. Mit praxisgerechten Übungen regen wir Körper und Geist an, damit das Leben auch im Alter mit angemessener Qualität und Freude gestaltet werden kann. Beim unterhaltsamen Gruppentraining braucht niemand fürchten, dass er

über Lebensfragen im Alter sprechen. Das SelbA Training ist beinahe kostenlos (50 € für 10 Nachmittage) und somit für jede(n) sicher leistbar.

SelbA (Selbstständig im Alter) ist eine Organisation des Katholischen Bildungswerkes der Diözese Linz. Das einzigartige Trainingsprogramm von SelbA fördert die Lebensqualität älterer Menschen ab 60 Jahren. Ziel der gemeinsamen Aktivitäten ist es, die ganzheitliche, geistige, physische und psychische Gesundheit zu steigern und Schwung ins Leben zu bringen, ganz nach dem Motto „Mit Lebensfreude älter werden“.



zu langsam oder ungeschickt ist. Sie werden rasch feststellen, dass Ihre mobilisierten Stärken neue Leichtigkeit in Ihren Alltag bringen. Sie trainieren in Trainingsblöcken zu je 10 Einheiten in familiärer Atmosphäre in der SelbA Gruppe und können im vertrauten Rahmen

Nähere Informationen erhalten Sie beim Infonachmittag am
27. Sept. um 14:00 Uhr
durch die Trainerin (Foto Mitte)
Kons. Christine Kronsteiner,
0650/5739766, und
Mag.^a Elisabeth Hochleitner,
0664/4459327.



Am 11. Oktober 2012 um 14:00
starten wir in Eferding im
Pfarrzentrum St. Hippolyt



FIRMVORBEREITUNG 2012/2013

In der Feier der Firmung sollen alle Jugendlichen bestärkt werden, um den Umbruch ins Erwachsenwerden gut zu meistern.

Alle Mädchen und Burschen, die bis zum 31. August 2000 geboren wurden und diesen Schritt gehen möchten, sind zur Firmung eingeladen.

Das Anmeldeformular für die Firmvorbereitung findet sich auf unserer Homepage und liegt in unserer Stadtpfarrkirche beim Südportal auf.

Die Firmkandidat/inn/en werden gebeten, sich **persönlich** zu den im Anmeldeformular angegebenen Zeiten im Pfarrzentrum anzumelden.

Letzter Anmeldetermin ist Dienstag, der 23. Oktober.

Organisatorisch erfordert die große Zahl an Firmlingen in unserer Pfarrgemeinde unbedingt die Einhaltung dieses Anmeldeschlusses.

Damit eine gute Firmvorbereitung möglich wird, braucht es viele **Firmbegleiter/innen**. Dazu sind im Besonderen die Eltern und Pat/inn/en eingeladen. Jene Frauen und Männer, die Interesse haben, Jugendliche in diesem Lebensabschnitt zu begleiten, bitte ich, mit mir telefonisch unter der Nummer

0676/87765711

Kontakt aufzunehmen.

Mag. theol. Thomas Mair,
Pastoralassistent

Bücher sind fliegende Teppiche ins Reich der Fantasie. (James Daniel)



Unser neuer Raum lädt ein zum Schmökern, zum Verweilen, zum sich Setzen und Pause zu machen und vielleicht ein Weilchen eine Reise ins Reich der Fantasie zu machen.

Wir freuen uns über unseren schönen Raum und über die vielen positiven Rückmeldungen. Mit der Vergrößerung von Treffpunkt Buch & Spiel haben wir auch unser Angebot erweitert. Wir bieten Hörbücher für Erwachsene; neu gibt es auch Kochbücher und eine Erweiterung der Gartenliteratur. ORF Nachlese und die Zeitschrift PM ergänzen unser Zeitschriftenangebot.



Für die kleinen Besucherinnen und Besucher bieten wir im Herbst wieder Bilderbuchkinos an.

Der Fachausschuss Ehe und Familie lädt ein:

**Austausch für pflegende Angehörige
Samstag, 27.10.2012 zwischen 14:00 und 17:00 Uhr
im Pfarrzentrum**

Die Betreuung von kranken oder alten, geliebten Menschen, des Ehepartners, eines Kindes, der Eltern oder Großeltern, verlangt den pflegenden Angehörigen im Alltag eine Menge an physischen und psychischen Kräften ab. Manchmal überkommt einen dabei das Gefühl der Unsicherheit, man hat den Eindruck, mit den auftretenden Problemen

ganz alleine dazustehen oder hat das Gefühl, am Ende seiner Kräfte angelangt zu sein. Wir möchten Ihnen die Möglichkeit bieten, sich einen Nachmittag „frei“ zu nehmen, sich mit Menschen in einer ähnlichen Situation austauschen zu können, und laden deshalb zu einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen ein.

Fragen, Anliegen oder Probleme, die den Umgang oder die Pflege betreffen, können mit ausgebildeten Fachkräften besprochen werden (diese stehen auch gerne für Einzelgespräche zur Verfügung).

Für den Fachausschuss Ehe und Familie
Mag.^a Sonja Wiesinger



Der **DIÖZESANTAG 2012** der KMB steht heuer unter dem Titel "Müssen Männer alles aushalten?" Prof. Dr. Werner Schöny, ehem. Leiter der Landesnervenklinik Wagner-Jauregg und Burn-out Experte, wird in seinem Festvortrag auf die Belastungen eingehen, denen Männer heute ausgesetzt sind.



VORTRAGSREIHE 2012

jeweils Montag um 19:00 im Wissensturm in Linz (neben Hauptbahnhof, Anfahrt mit der LiLo möglich). Preis für KMB-Mitglieder: € 3,50

5.11.2012 - 19:00 Uhr/VHS
Männlichkeit, Körperkult und Schönheitsideal

12.11.2012 - 19:00 Uhr/VHS
Zersplitternde Identitäten: Männlichkeit und Migration

19.11.2012 - 19:00 Uhr/VHS
Die zweite Halbzeit entscheidet: Strategien für Männer ab 40

Informationen und Programme der Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage der KMB Linz:
www.kmb.dioezese-linz.at

Die Veranstaltungen in Eferding finden Sie auf Seite 7.

Viktoria Schapfl



Beitritte nehmen entgegen:
Johann Schapfl, Oberschaden 15,
Tel: 07272/4862 (Obmann)
Hans Raab, Oberhillinglah 8,
Tel: 07272/2593 (Obmann Stv.)

oder ganz bequem online beitreten!

PFARRCHRONIK

Das Ja-Wort haben einander gegeben



Judith Achleitner und Roland Muckenhuemer,
Alexandra und Horst Reiter,
Mag. Michaela Wagner und
DI Bernhard Neubauer,
Mag. Marianne Prechtl und
Mag. Gerald Otto Gottsbachner,
DI Maria Mitterhauser und DI Gernot Klingler,
Sonja Wasenbelz und Dr. Mario Huemer

In unsere Glaubensgemeinschaft wurden aufgenommen



Cora Reimers, Anton Riedl,
Maximilian Arthur Aichinger, Oskar Gahleitner,
Lea Damberger

In das neue Leben sind uns vorausgegangen



Maria Floimayr, Leopold Kaisermayr,
Rosemarie Sulzbacher, Johann Schatzl-Moser,
Steffi Medek, Gertraud Gerstmayr,
Josef Muckenhuemer, Renate Stumptner,
Maria Lehner, Rudolf Dornetshumer,
Franz Baumgartner, Karl Straßer,
Anna Eckl

WELTMISSIONSSONNTAG
21. OKT. 2012



HELFEN SIE MIT,
DEN ÄRMSTEN ZU HELFEN!

missio
PÄPSTLICHE MISSIONSARBEIT

Pfarrflohmarkt 2012



....! Nicht vergessen !!!!!

SAMSTAG, 15. Sept.
8:00 bis 17:00

SONNTAG, 16. Sept.
9:00 bis 13:00

Letzter Anliefertermin:
Freitag, 14. Sept.
16:00 bis 18:00



WICHTIGE TERMINE

September

Sa	15.		Pfarrlohnmarkt 8:00 bis 17:00
So	16.		Pfarrlohnmarkt 9:00 bis 13:00
Do	27.	14:00	Infonachmittag: „SelbA: Mit Lebensfreude älter werden“ Senioren-Trainingskurs für Körper, Geist und Seele Pfarrzentrum
Do	27.	19:00	KFB Dekanatsimpulstreffen Pfarrzentrum
So	30.		Erntedankfest und Turmkreuz- steckung 8:00 Frühmesse 9:00 Aufstellung zum Festzug beim Stadtsaal 9:30 Festgottesdienst, anschl. Turmkreuzsteckung

Oktober

Do	4.	14:00	KFB Pensionistinnenrunde Prof. Dr. Wolfgang Beilner „Maria - eine Frau mit Gottvertrauen“ Pfarrzentrum
Fr	5.		KFB Film „Zusammen ist man weniger allein“ Pfarrzentrum
So	7.	9:30	Familiengottesdienst Stadtpfarrkirche
Mo	8.	19:30	KMB Männerrunde Pfarrer Dr. Anton-Josef Ilk „Vom Salzkammergut in die Waldkarpaten“ GH Hiaslwirt
Do	11.	14:00	KFB Missionsrunde Pfarrzentrum
So	14.	13:00	Fußwallfahrt nach Maria Scharfen Treffpunkt: Parkplatz GH Lindenhof
So	14.	19:00	„Totentanz“ e medio cantus Stadtpfarrkirche
So	21.		Weltmissionssonntag
Sa	27.	14:00	Nachmittag für pfliegende Angehörige Pfarrzentrum

November

So	4.	9:30	Familiengottesdienst Stadtpfarrkirche Pfarrcafe
Do	8.	14:00	KFB Pensionistinnenrunde „Die bewegte Geschichte unserer Stadtpfarrkirche“ Dechant Mag. Erich Weichselbaumer Pfarrzentrum
Mo	12.	19:30	KMB Männerrunde „Das Rote Kreuz in Eferding“ GH Hiaslwirt
Do	15.	14:00	KFB Missionsrunde Pfarrzentrum
Sa	17.	14:00 bis 17:00	KFB Einkehrtag mit Andrea Peherstorfer Pfarrzentrum

Dezember

Jeden Freitag 17:00 bis 17:30 KFB: „Miteinander auf dem Weg zur Krippe“			
Sa	1.	16:00	Adventkranzweihe Stadtpfarrkirche anschließend Punschsausschank und Verkauf von Olivenholz- schnittereien aus Palästina Pfarrzentrum
So	2.	9:30	Ministrantinnen- und Ministrantenaufnahme und Urkundenüberreichung anschließend Pfarrcafe
Do	6.	14:00	KFB Pensionistinnenrunde Nikolausfeier mit Berta Huemer Pfarrzentrum

Kanzleizeiten:
Montag, Dienstag, Mittwoch, Frei-
tag 9:00 - 11:00 Uhr
Donnerstag 17:00 - 19:00 Uhr
e-mail:
pfarre.eferding@dioezese-linz.at

Kanzleizeiten Pastoralassistent:
täglich außer Montag
9:00 bis 11:00 Uhr
bzw. nach Terminvereinbarung
Tel.: 0676/8776 5711

Allerheiligen Allerseelen

Samstag, 27. Oktober
19:00 Uhr Bußgottesdienst
in der Stadtpfarrkirche

Sonntag, 28. Oktober
8:00 Uhr Hl. Messe
9:30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 31. Oktober
Keine Vorabendmesse

Donnerstag, 1. November
Allerheiligen
8:00 Uhr Hl. Messe
9:30 Uhr Festgottesdienst
mit dem Kirchenchor
13:45 Uhr Gedenkfeier auf dem
Kommunalfriedhof
(mit der Stadtkapelle)
15:00 Uhr Gedenkfeier auf dem
Pfarrfriedhof
(mit der Stadtkapelle)

Freitag, 2. November
Allerseelen
19:00 Uhr **Allerseelenmesse** für
alle Verstorbenen,
vor allem für jene des
vergangenen Jahres.

ca. 20:15 Uhr

**Totengedenken auf beiden Fried-
höfen**



**Vergangen ist nicht vergessen,
denn die Erinnerung bleibt.**

Redaktionsschluss fürs nächste Pfarrblatt: 10. Oktober

Impressum:

Medieninhaber: Katholische Pfarrgemeinde Eferding
Redaktion: Max Neundlinger, Erika Schapfl, Kurt Mathä, Erich Weichselbaumer,
Elfi Wenzelhuemer; Kirchenplatz 2, 4070 Eferding
Satz und Layout: Erika Schapfl und Kurt Mathä
Druck: Werbehäus Wambacher, 4070 Eferding

„ICH STEIG DEM PFARRER AUF `S DACH!“



Recht viele Menschen dürfen sich diese Aussage wohl nicht erlauben, ohne sich den Unmut der Gottesmänner einzuhandeln. „Er“ darf es und wird sogar gelobt und bezahlt dafür - Andreas Mayerl, der Extremdachdecker aus Dölsach in Osttirol. „Im richtigen Leben steige ich dem Pfarrer auf `s Dach.“, beschreibt der Gipfelstürmer seinen Beruf. Und wenn einer soviel Schneid an den Tag legt, dann verursachen meist auch die Hobbies den einen oder anderen Adrenalinstoß. Der begeisterte Schifahrer und Bergsteiger fährt seit 1998 Tourenwagenrennen als Profiamateur in ganz Europa.

Andreas Mayerl ist Chef der Firma „Mayerl & Sohn“, die beauftragt wurde, unseren Kirchturm wieder für die nächsten Generationen in Topform zu bringen.

1964 wollte Josef Mayerl, ein passio- niertes Bergsteiger und der Lehr- meister von Reinhold Messner, Hobby mit Beruf verbinden und gründete eine Firma, die sich aus- schließlich auf das Renovieren von

Kirchtürmen und Schlössern spezia- lisiert hat. Gearbeitet wird ohne Ge- rüst, nur an einem Seil gesichert.

Seit 18 Jahren arbeitet sein Sohn Andreas im Unternehmen mit. Beim 50-jährigen Firmenjubiläum, das es 2014 zu feiern gilt, kann der Senior- chef leider nicht mehr dabei sein. Er verunglückte vor sechs Wochen - er hätte es sich wahrscheinlich nicht anders gewünscht - in seinen ge- liebten Bergen.

Nun leitet der 36-jährige Andreas alleine die achtköpfige Mannschaft. „Das Schöne an unserem Beruf ist, dass wir sehr viel herumkommen, weil es nur sehr wenig Betriebe gibt, die solche Arbeiten in schwindeln- der Höhe verrichten. Und man lernt



auch viele Leute kennen, die sich für das Voranschreiten der Restau- ration interessieren.“, erzählt der Chef im waschechten Osttiroler Dia- lekt. Zu dritt turnen sie auf dem Eferdinger Kirchturm und jeder der Handwerker ist ein Multitalent. „Schwindelfrei müssen `s sowieso sein, jeder kann oder lernt Zimmern, Spenglern, Mauern und Malen, aber das Wichtigste ist der Hausver- stand“, das sind die Aufnahmekrite- rien, die erforderlich sind, um die- sen Beruf ausüben zu können.

Die Kupferdeckung unseres Turmes stammt aus dem Jahr 1804; 1910 wurde ein wenig geflickt und 1956

war die letzte größere Sanierung, bei der auch das Holz provisorisch ausgebessert wurde. Jetzt wird der Turm komplett frisch eingedeckt und auch die Holzkonstruktion nicht nur erneuert, sondern sogar noch verbessert. Es kann nur stückweise abgetragen und neu eingesetzt werden, sonst fällt alles zusammen.

„Das benötigte Holz wird von der **Firma Glatzhofer** sehr rasch gelie- fert, das ermöglicht ein flottes Arbei- ten.“, lobt Andreas Mayerl die gute Zusammenarbeit.

Jeder Pfosten muss am Boden zu- geschnitten und, so wie alle Bauma- terialien, gut befestigt mit dem Schrägaufzug zur Baustelle in etwa 60 m Höhe gebracht werden, damit der Turm am 30. September bei der Turmkreuzsteckung im neuen Glanz erstrahlen kann.

Das wird bestimmt gelingen - Dank Ihrer Spende und Dank der fleißi- gen Hände der Dölsacher.

Erika Schapfl



der Berliner Daniel MARTIN und sein Kollege Othmar Warscher

Ein Fest der Freude für unseren Kirchturm

Die Renovierungsarbeiten schreiten zügig voran. Im Rahmen des Erntedankfestes am

Sonntag, 30. September 2012

lädt die Pfarre nach dem Festgottesdienst zur Segnung des Kreuzes und zur Turmkreuzsteckung ein. An Speis und Trank und tollen Preisen (Rundflug, Reisegutscheine, Candlelight Dinner....) wird es nicht fehlen.

Mit Dankbarkeit für die abgeschlossenen Arbeiten in schwindelerregender Höhe wollen wir miteinander feiern!